

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	XI
Einleitung . . . . .	1
I. Pontifikatswechsel im Zeichen der Pest . . . . .	9
1. Tiberüberschwemmung und Ausbruch der Pest . . . . .	10
2. Die Predigt Gregors des Großen . . . . .	14
3. Letania septiformis . . . . .	16
4. Die Justinianische Pest um 590 . . . . .	20
5. Religiöse Maßnahmen . . . . .	25
6. Der Bericht bei Gregor von Tours: eine Interpolation? . . . . .	28
7. Liturgische Kommemoration . . . . .	31
8. Pest als Zeichen das nahen Weltendes . . . . .	33
II. Die Leiden des Papstes. Grundzüge einer Krankheitsbiographie . . . . .	37
1. Biographie und Krankheit . . . . .	37
2. Gesundheitsschädigung durch Askese. Eine Fremdeinschätzung	43
3. Fieber und Schwäche, Magen- und Darmbeschwerden . . . . .	46
a. Die Zeugnisse bis zum Pontifikatsbeginn . . . . .	47
b. Ein Papst, der nicht predigen kann . . . . .	50
c. Eine Antwort an den Kaiser . . . . .	55
d. Ein Rückblick aus dem Jahre 595 . . . . .	56

## VI Inhaltsverzeichnis

4. Die endlosen Qualen des Podagra . . . . .	59
a. Selbstdiagnose Podagra . . . . .	60
b. Jahrelange Bettlägerigkeit . . . . .	63
c. Zwischen Leben und Tod . . . . .	65
d. Die Sehnsucht nach dem Tod . . . . .	67
e. Unbestimmte Krankheiten . . . . .	69
f. Die vier Stadien der Gicht . . . . .	70
5. Weinlieferungen aus Alexandrien . . . . .	72
6. Ein anderer Mensch (Resümee) . . . . .	75
III. Gespräche zwischen Kranken . . . . .	79
1. Briefe und Krankheit . . . . .	79
2. Das Zeugnis der Boten . . . . .	85
3. Leander von Sevilla . . . . .	89
4. Rusticana . . . . .	91
5. Venantius und Italica . . . . .	96
6. Eulogios von Alexandrien . . . . .	99
7. Leidengemeinschaften (Resümee) . . . . .	101
IV. Eine Theologie der Krankheit . . . . .	105
1. Die Ausführungen in der «Regula Pastoralis» . . . . .	106
a. Non una eademque cunctis exhortatio congruit . . . . .	106
b. Ermahnungen an die Gesunden . . . . .	113
c. Ermahnungen an die Kranken . . . . .	116
a. Kranke sind Kinder Gottes . . . . .	116
b. In der Fremde zu leiden ist ganz natürlich . . . . .	117
γ. Wer erben will, muss harte Zucht ertragen . . . . .	118
δ. Krankheit führt zur Selbsterkenntnis. . . . .	119
ε. Körperlicher Schmerz tilgt Sünden . . . . .	121
ζ. Wer geduldig leidet, ahmt Christus nach. . . . .	123
d. Omnipräsenz der Krankheit. Die Ermahnungen im Vergleich	125
2. Die Deutungen in den Briefen . . . . .	127
a. Die Zuchtrute Gottes . . . . .	127
b. Die Zeichen der Hoffnung . . . . .	130
c. Der Mensch als Weinrebe . . . . .	133
3. Eine Theologie der Züchtigung (Resümee) . . . . .	134

V. Medizinische Metaphern und Vergleiche . . . . .	141
1. Staatsmann, Philosophie und Seelsorger als Arzt . . . . .	143
2. Medizinische Metaphern in der «Regula Pastoralis» . . . . .	149
a. Medizin und Arzt . . . . .	149
α. Medizin als Kunst . . . . .	150
β. Gesundheit des Arztes . . . . .	152
γ. Freundlichkeit des Arztes . . . . .	154
δ. Ärztliche Pflicht zur Hilfeleistung . . . . .	156
b. Krankheit und Verwundung . . . . .	158
α. Ein kranker Kopf beeinträchtigt alle Glieder . . . . .	158
β. Fäulnis der Gebeine . . . . .	160
γ. Viele kleine Wunden sind so gefährlich wie eine große . .	161
δ. Wunden muss man schützen . . . . .	162
ε. Nicht an der schweren, sondern an der leichten Krankheit stirbt man . . . . .	163
c. Therapie und Heilung . . . . .	163
α. Beginn der Therapie . . . . .	164
β. Beginn der Heilung . . . . .	164
γ. Arznei für Kranke, nicht für Gesunde . . . . .	165
δ. Heilen mit entgegengesetzten Heilmitteln . . . . .	166
ε. Differenzierte, individuelle Medikation . . . . .	166
ζ. Rechter Zeitpunkt der Therapie . . . . .	167
η. Schmerzhafte Eingriffe . . . . .	168
θ. Gleichzeitig Schmerz zufügen und Schmerz lindern . . .	168
ι. Richtiger Druck des Verbandes . . . . .	170
κ. Verkrustete Wunden aufweichen . . . . .	170
λ. Bittere Arznei versüßen . . . . .	171
μ. Täuschung des Patienten . . . . .	172
ν. Therapie bei doppelter Erkrankung . . . . .	172
ζ. Starke Heilmittel bei schwacher Konstitution . . . . .	173
ο. Nicht die härtere, sondern die mildere Therapie hilft . .	174
π. Was Heilung bringt, kann auch tödlich sein . . . . .	175
ρ. Nur dem, der aufgegeben ist, wird jede Speise erlaubt . .	175
3. Die Gebrechen der Priester in allegorischer Auslegung . . . . .	176
4. Medizin in der Bildwelt und Argumentation Gregors des Großen (Resümee) . . . . .	180

<b>VI. Zwischen Wundertopik und Lebensrealität. Kranke und Behinderte in den «Dialogi» . . . . .</b>	<b>185</b>
1. Wunderbare Heilungen in den Evangelien . . . . .	186
2. Biblische Wunder in den «Dialogi» . . . . .	188
a. Blindenheilungen . . . . .	189
b. Dämonenaustreibungen . . . . .	190
c. Totenerweckungen . . . . .	192
3. Marcellinus von Ancona und die Feuersbrunst . . . . .	194
4. Acontius von Sankt Peter und das gelähmte Mädchen . . . . .	196
5. Eine Aristokratin mit Brustkrebs . . . . .	197
6. Im Vorhof der Klemenskirche . . . . .	199
7. Gelähmt im Kloster . . . . .	201
8. Heilungsexperimente im Krankenhaus . . . . .	203
9. Perlen im Misthaufen (Resümee) . . . . .	205
<b>VII. Gregor der Große und die Ärzte . . . . .</b>	<b>209</b>
1. Eusebius – Bischof und Arzt . . . . .	209
2. Ein Arzt als Ankläger des Klerus . . . . .	214
3. Ein römisches Ärzte- und Brüderpaar . . . . .	217
4. Mit der Wissenschaftsmetropole in Verbindung . . . . .	219
5. Das Consilium der römischen Ärzte . . . . .	222
6. Ein befreundeter Arzt in Konstantinopel . . . . .	224
7. Briefwechsel mit einem kaiserlichen Leibarzt . . . . .	225
8. Ein Arzt im Nonnenkloster . . . . .	229
9. Streitigkeiten auf Sizilien . . . . .	230
10. Heilung durch Reliquien . . . . .	231
11. Ärzte auf dem «Markt der Heiler» (Resümee) . . . . .	233
<b>VIII. Krankheit und bischöfliche Amtsführung . . . . .</b>	<b>237</b>
1. Die Epilepsie des Bischofs von Forum Popilii . . . . .	237
2. Das Kopfleiden des Johannes von Iustiniana Prima . . . . .	244
3. Ein geistig verwirrter Bischof in Gallien . . . . .	248
4. Die endlose Leidengeschichte des Castorius von Rimini . . . . .	252
5. Ein Angebot an Marinianus von Ravenna . . . . .	259
6. Bischöfliche Amtsunfähigkeit und ihre Probleme (Resümee) . . . . .	263
7. Exkurs: Kranke Priester . . . . .	268

IX. Von der Krankheit zum Körper, von Gregor zu Sisinnius. Ein Ausblick . . . . .	271
1. Körpergeschichtliche Perspektiven . . . . .	272
2. Papstgeschichtliche Perspektiven . . . . .	280
 Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	287
1. Quellen . . . . .	288
a. Schriften Gregors des Großen . . . . .	288
b. Andere Quellen . . . . .	289
2. Literatur . . . . .	293
 Register . . . . .	323
Personenregister . . . . .	323
Ortsregister . . . . .	332
Sachregister . . . . .	336
Stellenregister . . . . .	342